

Chne der Unglücklichen

Gesang der Arbeitslosen.

Nach der Melod.: Rufst du mein Vaterland !

Arbeitslos sin mir all
Trurig uff jede Fall
Isch unser Los
Kei Unterstützig meh
Niene kei Hoffnig meh
D'r Hunger duet uns weh
Als Sohn d'r Schwyz !

Trurig macht's unsre Bund
Denn wenn's zuem Morde chunnt
Do hänn sie's Geld,
Do git's e grislig Gschrei
Fir d'Sebelrasslerei
S'isch uns nit einerlei
Fir was dä Bruch ?

80zig Millione Franc
G'heit me do ane blanc
Uns git me nit,
So lang der Chrieg isch gsi
~~Do sim'r guet gane gsi~~
Jetz sin als Schwyzer hie
Mit nit meh wärt !

Wo isch die Grächtigkeit ?
Wo so ne Bund verleiht ?
Im Basler Mischt !
Doch dert seht's schener us
Dert liest me s'Besser drus
D'r Bund dä merzt uns us
Als s'Klavesöhn !

D'Regierig von Basel hie
Hilft au am Charre zieh
Fir's Kapital ↓
Die seit: das duet's fir die
Kanonefueter z'si
Ob Frau und Chind derbi
Verräble mien !

So isch das Vaterland
S'git dir in Not nit d'Hand
Do kennt's eim nit,
Chunsch us d'r Fremdi heim ?
Got's eim ganz trurig gmein
Do kunsch uff d'Heimetsgmein
Mit Frau und Chind !